



Sammlung Theaterzettel

Die Puppenfee

Bayer, Josef

1891-12-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 23. Dezember 1891.

33. Vorstellung im Abonnement B.

Neu einstudirt:

Zwei Weihnachtsabende.

Schauspiel in 2 Akten von Heinrich Unger.

(Regisseur: Herr Jacobi.)

Schramm, pensionirter Feldwebel und Gefangenwärter	Herr Jacobi.
Helene, seine Tochter	Fräul. Schulze.
Schleich, Verwalter des Staatsgefängnisses	Herr Lietsch.
Oskar Walter, politischer Gefangener	Herr Rinald.
Seine Mutter	Frau Jacobi.

Ort der Handlung: Eine deutsche Festung. Zeit: 185°. Der 2. Akt spielt ein Jahr später.

Darauf:

Die Puppenfee.

Pantomimisches Ballet-Divertissement von J. Haffreiter und J. Gaul. Musik von Josef Bayer.

Sir James Plumpstershire	Herr Schreiner.	Lambour	Fräul. Dänike.
Lady Plumpstershire	Fräul. De Van! I.	Steirerin	Fr. Siener.
Jonny	M. Bärtich	Mohrin	Fr. Rose.
Betsy	M. Müller.	Poet	Herr Deckert.
Tommy	M. Knittel.	Polichinelle	Fr. Kromer.
Bob	M. Arno.	Bortier	Herr Eichrodt.
Der Spielwaarenhändler	Herr Hildebrandt.	Chinesin	Herr Wenzauer.
Sein Factotum	Herr Brentano.	Ein Bauer	Herr Bauer.
Sein Commis	Herr Schilling.	Dessen Weib	Fr. Böhl.
Die Puppenfee	Fräul. Eling.	Deren Kind	Meta Carlé.
Japanesin	Fr. Arno.	Eine Dienstmagd	Frau Knapp.
Chinesin	Fräul. Weisinger.	Ein Lohndiener	Herr Bongard.
Bébé	Mädchen Müller.	Ein Commissionär	Herr Peters.
Spanierin	Fr. Slogovats.	Ein Briefträger	Herr Strubel.

Verschiedene mechanische Figuren.

Gewöhnliche Eintrittspreise:

Ganze Logen:	
Logen II. Rang	M. 2.50 per Platz.
Einzelne Logenplätze:	
In der Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	M. 5.— per Platz.
2. 3. u. 4. Reihe	4.50 " "
In der Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	3.50 " "
2. u. 3. Reihe	3.— " "
In der Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.50 " "
2. u. 3. Reihe	2.— " "
In den Logen II. Rang, 1. Reihe	3.50 " "
2. u. 3. Reihe	3.— " "
In den Logen III. Rang, 1. Reihe	2.50 " "
2. und 3. Reihe	1.50 " "

Sperrsitze:

Erstes Parquet (1—10. Reihe)	M. 3.50 per Platz.
Zweites Parquet (11—15. Reihe)	2.50 " "
Unnummerierte Plätze:	
Stehplatz im ersten Parquet	M. 2.50 per Platz.
Stehplatz im zweiten Parquet	2.— " "
Parterre	1.70 " "
In der Reserveloge II. Rang, hinterer	1.70 " "
In der Reserveloge III. Rang, Raum	1.20 " "
In der Gallerieloge	—90 " "
In der Gallerie	—50 " "

Die Tageskasse (Konzertsaal-Gingang) ist geöffnet: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahn und in Heidelberg Herr G. Guttentberger, Hauptstraße Nr. 122.

Kasseneröffnung halb 6 Uhr. **Anfang 6 Uhr.** Ende halb 9 Uhr.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 25	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim	10 Uhr 10
(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 37.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 35.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	11 Uhr 43	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	12 Uhr 35
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 10	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr —
(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 45.)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen geht 1/2 Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung ab.			

Aus dem Spielplan:

Freitag	25. Dez.:	(33. Vorstellung im Abonnement A.) Die Meistersinger von Nürnberg.
Samstag	26. "	(34. Vorstellung im Abonnement B.) Die Räuber.
Sonntag	27. "	(34. Vorstellung im Abonnement A.) Lohengrin.
Montag	28. "	(35. Vorstellung im Abonnement B.) Der arme Jonathan.
Dienstag	29. "	(35. Vorstellung im Abonnement A.) Die Jungfrau von Orléans. Johanna: Fräul. Josephine Comtano von München, als Gast.